

Inhaltsfelder & Inhaltliche Schwerpunkte Themen der Sequenzen	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung, Kompetenzbezüge zum Medienkompetenzrahmen	Mögliche Lernaufgabe und Leistungsmessung
Basisinformationen zu einem Land geben sagen, in welchem Land man sich befindet und wohin man fährt seinen Tagesablauf beschreiben seinen Wohnort vorstellen ein Fest vorstellen	IKK <u>interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</u> - Phänomene kultureller Vielfalt einordnen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen - repräsentative Wertevorstellungen, gesellschaftliches Leben und Verhaltensweisen anderer Kulturen mit eigenen Anschauungen vergleichen und dabei Toleranz entwickeln - in formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln - grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen FKK <u>Sprechen:</u> - die eigene Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen und Tagesabläufen erzählen, Interessen und Standpunkte darstellen und erläutern - einen Vortrag, ein Quiz auch digital gestützt präsentieren <u>Schreiben</u> - wesentliche Inhalte von Sach- und Gebrauchstexten zusammenfassen - unterschiedliche Typen von stärker formalisierten, auch mehrfach kodierten Sach- und Gebrauchstexten in einfacher Form verfassen TMK <u>Ausgangstexte</u> Lesetexte Hör-/Hörsehtexte <u>Zieltexte</u> Quiz Videoclip Formate der sozialen Medien und Netzwerke, Hypertexte Bericht, Kurzpräsentation MK <u>Einführung von Strategien</u> sich auf französischsprachigen Webseiten zurechtfinden	Tâche: in einem Vortrag ein frankophones Land Europas vorstellen Leistungsüberprüfung: Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion

	VSM <u>Wortschatz</u> Themenwortschatz Länderportrait <i>Les mots pour le dire</i> nutzen <u>Grammatik</u> die reflexiven Verben das Pronomen „y“ das <i>passé composé</i> der reflexiven Verben SLK Vertiefung und Erweiterung von Strategien zur Organisation von Vorträgen und Schreibprozessen	
--	--	--

UV 9.1 U1 : Voisins francophones d'Europe (ca. 16 Ustd)	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung, Kompetenzbezüge zum Medienkompetenzrahmen	Mögliche Lernaufgabe und Leistungsmessung
Inhaltsfelder & Inhaltliche Schwerpunkte Themen der Sequenzen		
Basisinformationen zu einem Land geben sagen, in welchem Land man sich befindet und wohin man fährt seinen Tagesablauf beschreiben seinen Wohnort vorstellen ein Fest vorstellen	IKK <u>interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</u> - Phänomene kultureller Vielfalt einordnen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen - repräsentative Wertevorstellungen, gesellschaftliches Leben und Verhaltensweisen anderer Kulturen mit eigenen Anschauungen vergleichen und dabei Toleranz entwickeln - in formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln - grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen FKK <u>Sprechen:</u> - die eigene Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen und Tagesabläufen erzählen, Interessen und Standpunkte darstellen und erläutern - einen Vortrag, ein Quiz auch digital gestützt präsentieren <u>Schreiben</u> - wesentliche Inhalte von Sach- und Gebrauchstexten zusammenfassen - unterschiedliche Typen von stärker formalisierten, auch mehrfach kodierten Sach- und Gebrauchstexten in einfacher Form verfassen TMK <u>Ausgangstexte</u> Lesetexte Hör-/Hörsehtexte <u>Zieltexte</u> Quiz Videoclip Formate der sozialen Medien und Netzwerke, Hypertexte Bericht, Kurzpräsentation	Tâche: in einem Vortrag ein frankophones Land Europas vorstellen Leistungsüberprüfung: Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion

MKEinführung von Strategien

sich auf französischsprachigen Webseiten zurechtfinden

VSMWortschatz

Themenwortschatz Länderportrait

Les mots pour le dire nutzen

Grammatik

die reflexiven Verben

das Pronomen „y“

das *passé composé* der reflexiven Verben

SLK

Vertiefung und Erweiterung von Strategien zur Organisation von
Vorträgen und Schreibprozessen

UV 9.2 <u>U2</u> : PACA : une région, plusieurs visages (ca. 24 Ustd)	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung, Kompetenzbezüge zum Medienkompetenzrahmen	Mögliche Lernaufgabe und Leistungsmessung
Inhaltsfelder & Inhaltliche Schwerpunkte Themen der Sequenzen		
- ein Bild und eine Landschaft beschreiben, - Sehenswürdigkeiten vorstellen, - einen Bericht lesen und verstehen, - erzählen, wie etwas früher war	IKK <u>interkulturelles Verstehen und Handeln:</u> - in interkulturellen Handlungssituationen grundlegende Informationen und Meinungen zu Themen des soziokulturellen Orientierungswissens austauschen und daraus Handlungsoptionen ableiten - im Umgang mit französischsprachigen Texten und Medien angemessen, respektvoll und geschlechtersensibel handeln - Einblicke in die Region Provence-Alpes-Côte d’Azur: Sehenswürdigkeiten, Landschaft, Geschichte, Musik, Feste und Traditionen FKK <u>Sprechen:</u> - die eigene Lebenswelt beschreiben, von Ereignissen und Tagesabläufen erzählen, Interessen und Standpunkte darstellen und erläutern - einen Vortrag, ein Quiz auch digital gestützt präsentieren <u>Schreiben</u> - digitale Werkzeuge auch für Formen des kollaborativen Schreibens einsetzen - von Situationen und Ereignissen berichten und (in der Vergangenheit) erzählen - unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale einfache Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens (z.B. Kurzportrait) realisieren <u>Leseverstehen:</u> - klar strukturierten, auch mehrfach kodierten Sach- und Gebrauchstexten sowie einfacheren literarischen Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtigen Einzelinformationen entnehmen - unbekannte Wörter über Wortfamilien erschließen und dadurch einen unbekannten Text verstehen - der schriftlichen Kommunikation im Unterricht folgen - die Etappen einer Handlung nachvollziehen	Tâche: Anhand einer Vorlage eine eigene Geschichte schreiben Leistungsüberprüfung: Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion

TMK

Ausgangstexte

Lese- und Erzähltexte

Hörtexte

bande dessinée

Formate der sozialen Medien und Netzwerke

Zieltexte

Quiz

Videoclip

Formate der sozialen Medien und Netzwerke, Hypertexte

Bericht, Kurzpräsentation

MK

Einführung von Strategien

sich auf französischsprachigen Webseiten zurechtfinden

VSM

Wortschatz

Themenwortschatz Bildbeschreibung und Landschaft

Les mots pour le dire nutzen

Grammatik

das Verb *connaître*

das Verb *courir*

ne...personne

SLK

Vertiefung und Erweiterung von Strategien zur Organisation von Vorträgen und Schreibprozessen

UV 9.3 <u>U3</u> Vive les échanges franco-allemands (ca. 24 Ustd)	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung, Kompetenzbezüge zum Medienkompetenzrahmen	Mögliche Lernaufgabe und Leistungsmessung
Inhaltsfelder & Inhaltliche Schwerpunkte Themen der Sequenzen		
- Gegenstände beschreibe, - Gefühle ausdrücken und etwas bewerten, - Lebensweisen vergleichen	IKK <u>interkulturelles Verstehen und Handeln:</u> - in interkulturellen Handlungssituationen Informationen, Aussagen und Meinungen zu Themen des soziokulturellen Orientierungswissens austauschen und daraus Handlungsoptionen ableiten - eigene Werte und Einstellungen überprüfen, sich öffnen für interkulturelle Begegnungssituationen und diese meistern - Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen: typische deutsche und französische Gewohnheiten und Gegenstände im interkulturellen Vergleich - Einblicke in deutsch-französische Institutionen: OFAJ / DFJW, Städtepartnerschaften und die Sendung „Karambolage“ FKK <u>Sprechen:</u> - in alltäglichen Gesprächssituationen Redeabsichten verwirklichen und interagieren - sich in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen ein Gespräch z.B. mit Nachfragen aufrechterhalten Sprachmittlung - in informellen und einfach strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen in der Zielsprache, auch unter Nutzung von geeigneten Kompensationsstrategien, situations- und adressatengerecht wiedergeben - kulturelle Unterschiede / <i>faux amis</i> erkennen und erklären TMK <u>Ausgangstexte</u> Hör-/Hörsehtexte Lesetexte Formate der sozialen Medien und Netzwerke Interview <i>bande dessinée</i> Zeitungsartikel bzw. Website	Tâche: in einem Video ein Missverständnis zwischen französischen und deutschen Jugendlichen darstellen und ausräumen Leistungsüberprüfung: Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion

Zieltexte

Dialoge / Rollenspiel

Videoclip

Brief, Mail

MK

Einführung von Strategien

Tipps zur Video-Postproduktion

eine Notiz-App verwenden

VSM

Wortschatz

Themenwortschatz Länderportrait

Les mots pour le dire nutzen

Grammatik

die indirekte Frage

die Adverbien auf *-ment*

die Inversionsfrage

SLK

Vertiefung und Erweiterung von Strategien zur Organisation von
Vorträgen und Schreibprozessen

UV 9.4 <u>U4</u> : Bienvenue au Québec ! (ca. 24 Ustd)	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung, Kompetenzbezüge zum Medienkompetenzrahmen	Mögliche Lernaufgabe und Leistungsmessung
Inhaltsfelder & Inhaltliche Schwerpunkte Themen der Sequenzen		
Einblicke in die frankophone Welt von QUÉBEC: Geografie, Geschichte, Kultur, Sprache, Sehenswürdigkeiten, berühmte Persönlichkeiten über die Geografie eines Landes sprechen sagen, aus welchem Land man kommt über Natur, Geschichte und Kultur eines Landes sprechen typische Gegenstände eines Landes oder einer Region vorstellen	IKK <u>interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</u> - Phänomene kultureller Vielfalt einordnen und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen begegnen - zu eigenen Wahrnehmungen, Einstellungen und Gedanken auch aus Gender-Perspektive seine Meinung äußern und ggf. kritisch Stellung beziehen FKK <u>Leseverstehen:</u> - einen Text nach bestimmten Informationen absuchen und die wichtigsten Informationen entnehmen - explizite und leicht zugängliche implizite Informationen im Wesentlichen erfassen und in den Kontext der Gesamtsage einordnen Sprachenvergleich: Aussprache im <i>français québécois</i> TMK <u>Ausgangstexte</u> Lesetexte Formate der sozialen Medien und Netzwerke Hör-/Sehverstehen <u>Zieltexte</u> Zusammenfassung und Kommentar Kurzpräsentationen von Reiseetappen Formate der sozialen Medien und Netzwerke, Hypertexte MK - rechtliche Hinweise zum Kopieren von Texten oder Textteilen - Texte und Medienprodukte kreativ bearbeiten	Tâche: eine Themenreise in Québec zusammenstellen Leistungsüberprüfung: Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Textproduktion

einfache audiovisuelle Medienprodukte unter Verwendung digitaler Werkzeuge erstellen

- Arbeitsergebnisse und Mitteilungsabsichten sach- und adressatengerecht mündlich, schriftlich und medial erstellen
- Rechercheergebnisse reflektiert und zielgerichtet einsetzen

VSM

Wortschatz

Themenwortschatz Geographie

Les mots pour le dire nutzen

Grammatik

die *mise en relief*

die Frage mit Präposition und Fragewort

der Komparativ und Superlativ der Adverbien

venir / être de + Ländernamen

das Verb *vivre*

die Verben *construire* und *conduire*

SLK

Vertiefung und Erweiterung von Strategien zur Organisation von Vorträgen und Schreibprozessen

UV 9.5 <u>U5</u> : Vivre sa vie, vivre ensemble ca. 24 Ustd)	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung, Kompetenzbezüge zum Medienkompetenzrahmen	Mögliche Lernaufgabe und Leistungsmessung
Inhaltsfelder & Inhaltliche Schwerpunkte Themen der Sequenzen		
- Einblicke in das Leben in Frankreich: französischsprachige Filme und Serien (einen authentischen Kurzfilm verstehen, über einen Film sprechen) eine Diskussion führen einen Podcast verstehen einen Wunsch, einen Willen oder eine Notwendigkeit ausdrücken	IKK <u>interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</u> - zu eigenen Wahrnehmungen, Einstellungen und Gedanken auch aus Gender-Perspektive seine Meinung äußern und ggf. kritisch Stellung beziehen FKK <u>Hör-/Seh-Verstehen:</u> - eindeutige Stimmungen und Gefühle der Sprechenden erfassen - Dialogen / Gesprächen zu alltäglichen oder vertrauten Sachverhalten, Ereignissen und Themen die Gesamtaussage, Hauptaussagen und wichtige Einzelinformationen entnehmen - filmische Bildsprache wahrnehmen und nutzen <u>Sprechen:</u> - sich zu Inhalten von im Unterricht behandelten Filmen, Texten und Themen zusammenhängend äußern sowie eigene Einstellungen und Meinungen dazu äußern - ein (Streit)Gespräch mit Paraphrasen, Füllwörtern und Rückfragen aufrechterhalten - die eigene Lebenswelt beschreiben, Meinungen äußern, Mediennutzung und Konsumverhalten erklären sowie Interessen und Standpunkte darstellen, erläutern und verteidigen - sich in unterschiedlichen Rollen an vertrauten Gesprächen beteiligen - in Diskussionen auch non- und paraverbale Signale setzen TMK <u>Ausgangstexte</u> Hör-/Hörsehtexte (Kurzfilme /Rundfunkformate) Lesetexte Formate der sozialen Medien und Netzwerke	Tâche: eine Diskussion führen Leistungsüberprüfung: Hör-/Seh-Verstehen, Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (Wortschatz und Grammatik), Sprachmittlung

Zieltexte

Formate der sozialen Medien und Netzwerke

Kommentare

Dialog / Diskussion / Streitgespräch

MK

Videos teilen und dazu digital Feedback geben

eine digitale Audio-Ausstellung erstellen

VSM

Wortschatz

Themenwortschatz Diskussion

Les mots pour le dire nutzen

Grammatik

der *subjonctif*

Sprachbewusstheit:

Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomen reflektieren und den Sprachgebrauch entsprechend den Erfordernissen der Kommunikationssituation reflektieren

SLK

Vertiefung und Erweiterung von Strategien zur Organisation von Vorträgen und Schreibprozessen